



Laufwunder am 28. Mai 2009

Infos „Laufwunder“

Feldkirch und Dornbirn
 youngCaritas.at
 Margaritha Matt
 T 05522 200-1065
 E margaritha.matt@caritas.at
 H www.youngcaritas.at

Hunderte Jugendliche werden dieses Mal wieder durch Feldkirch und Dornbirn ihre Runden laufen, um durch ihr sportliches Engagement für Menschen in Not sammeln. Auch in anderen Bundesländern laufen an diesem Tag tausende

junge Menschen für den guten Zweck. Die Einnahmen aus Feldkirch kommen den Kinderbetreuungsstätten für Aids-Waisenkinder in Mosambik zugute. Dort haben mehr als 13 Millionen Kinder durch Aids einen oder beide Elternteile verloren.

1. Vorarlberger Lehrerjass

Das Programm

18.00 Uhr Eintreffen und Einstimmen,
 Platz nehmen an den Jasstischen
 18.30 Uhr Einwerfen zum 1. Lehrerjass
 19.30 Uhr Jasser-Pause
 20.15 Uhr Einwerfen zum 2. Lehrerjass
 21.00 Uhr Einsichten über das Jassen austauschen, Preisverteilung, Einsitzen (oder auch Eintanzen) zur „Langen Nacht der Bildung“...

Anmeldung

bitte bis zum 3. März formlos per E-Mail an:
 lehrerjass@ph-vorarlberg.ac.at
 Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Personen begrenzt.

Speziell

für den 1. Lehrerjass spielt die Jass-Band der PH Vorarlberg. Es sind alle herzlich eingeladen, Musikinstrumente mitzubringen und mitzuspielen.

1. Vorarlberger
Lehrer Jass
 Mittwoch, 18. März 2009, 18 Uhr
 Pädagogische Hochschule Vorarlberg



Kontakt

BSI Karin Engstler
 Bezirksschulrat Bludenz
 Bezirkshauptmannschaft Bludenz
 Schloss-Gayenhofplatz 2
 6700 Bludenz

T 05552 6136-51750
 F 05552 6136-51795
 M 0664 8109-319
 E karin.engstler@vorarlberg.at

IMTA – Internationale musische Bodenseetagung 2009 zu Gast in Bludenz Mittwoch, 13. Mai 2009

Die IMTA ist eine Tagung für Lehrerinnen und Lehrer aus dem Bodenseegebiet.

Jährlich wird Anfang Mai diese internationale musische Tagung als freiwilliges Lehrerfortbildungsangebot von einem der teilnehmenden Schulämter (Bezirksschulrat in Zusammenarbeit mit den Schulen des Bezirks) organisiert.

Erstes Ziel ist es dabei, die musische Arbeit an

den Schulen zu fördern und zu vertiefen. Aber auch Austausch und Begegnung sollen der grenznahen Verständigung gleich gesinnter Lehrerinnen und Lehrer dienen. Dabei kann sich die Region schulisch, kulturell, wirtschaftlich und touristisch präsentieren. Reizvoll für die IMTA-Besucher ist neben den vielen Anregungen auch die spezifisch regionale Atmosphäre.

Karin Engstler, Bezirksschulinspektorin